

Von: AFB – Aktienfonds für Beteiligungsunternehmen <facts@afb-fonds.de>
Gesendet: Dienstag, 20. April 2021 08:55
An: Gunter Burgbacher
Betreff: ** AFB – Zweitbestes Quartal seit Auflage und annualisierte Wertentwicklung von aktuell 18,50% p.a. **



Lieber Herr Burgbacher, lesen Sie im **Bericht zum 1. Quartal 2021** die Neuigkeiten zum Aktienfonds für Beteiligungsunternehmen und was es Neues, aus der Welt der Beteiligungsgesellschaften, Holdings und Mischkonzerne gibt.

[AFB – Aktienfonds für Beteiligungsunternehmen](#)

AFB – Zweitbestes Quartal seit Auflage und annualisierte Wertentwicklung von aktuell 18,50% p.a.

Im ersten Quartal 2021 zeigten sich die amerikanischen und europäischen Aktienmärkte sehr freundlich und es wurden neue Höchstkurse markiert. An den asiatischen Aktienmärkten setzten nach den deutlich stärkeren Anstiegen im Januar und Februar Gewinnmitnahmen ein und diese Märkte korrigierten ab der zweiten Februarhälfte.

Der grundsätzliche Optimismus an den Aktienmärkten wird von

Mit über 200 Akquisitionen, die Cisco erfolgreich weiterentwickelt und integriert hat, ist das Unternehmen ein Vorreiter der Investmentstrategie Buy and Build im Bereich der börsennotierten Beteiligungsunternehmen. Über Cisco Investments wurden zudem mittlerweile über 120 Investments im Bereich Data Center, IoT, Enterprise Networking, Security und Big Data and Analytics getätigt. Da in den letzten Jahren immer mehr Firmen ihre IT-Infrastruktur in die Cloud verlagern, reagiert Cisco mit einem

besseren Konjunkturdaten und -perspektiven, den laufenden Impfstoffkampagnen und den Ankündigungen der neuen US-Regierung getragen. Der neue US-Präsident korrigierte direkt nach seiner Amtsübernahme den Kurs seines Vorgängers bei Gesundheit und Klima. Joe Biden nutzte bereits die ersten Stunden im Amt, um Entscheidungen seines Vorgängers zurückzudrehen. Ein „Green New Deal“ soll den Ausbau erneuerbarer Energien forcieren und im März wurde ein Infrastrukturprogramm zur grundlegenden Modernisierung des Landes vorgestellt. Mit über zwei Billionen Dollar will Joe Biden die veraltete Infrastruktur sanieren und die Wirtschaft stärken. Parallel steigen die Inflationserwartungen und somit auch die langfristigen Zinsen, ob temporär oder nachhaltig wird sich erst noch zeigen.

Auch der Aktienfonds für Beteiligungsunternehmen erreichte neue Höchstkurse und börsennotierte Beteiligungsunternehmen mit Fokus auf Erreichung der Klimaziele und den Bereich digitale Transformation konnten eine Outperformance erzielen. Insbesondere Unternehmen mit extrem soliden Geschäftsmodellen, die zu den eher konservativen Aktien zählen, konnten von den besseren Konjunkturdaten und -perspektiven stark profitieren.

Die Top-Performer im ersten Quartal

Im Aktienfonds für Beteiligungsunternehmen haben diese Beteiligungsunternehmen im ersten Quartal am besten performt: MBB SE und Aker ASA sowie Alphabet, Cisco Systems, Dell Technologies und EPAM Systems. Der Trend im ersten Quartal zu etwas mehr „Value“, war auch im Technologiebereich sichtbar.

Die deutsche Beteiligungsgesellschaft **MBB SE** (Buy and Hold) konnte mit Friedrich Vorwerk eine weitere Beteiligung erfolgreich an die Börse bringen, um das Wachstum im boomenden Segment „Energie-Infrastruktur“ weiter zu beschleunigen. Das Emissionsvolumen lag bei 414 Mio. EUR und davon floss ein Großteil an MBB, die Friedrich Vorwerk erst in 2019 übernommen hatten. Netto wurden rund 200 Mio. EUR eingenommen und der verbleibende Anteil an Friederich Vorwerk liegt bei 36%.

Die Holding **Aker ASA** (Mehrheitsbeteiligungen) aus Norwegen hat mit Aker Horizons zuletzt eine Plattform etabliert, um den Ausbau der erneuerbaren Energien und umweltfreundlicher Technologien zu beschleunigen. Es wird in Unternehmen investiert, die wesentliche Beiträge zur Emissionsreduzierung oder zur Förderung eines nachhaltigen Lebens leisten. Aker Horizons nutzt dabei die bedeutenden industriellen und finanziellen Möglichkeiten der Aker-Gruppe. Aktuell besteht das Portfolio aus den vier Gesellschaften: Aker Offshore Wind, Aker Carbon Capture, Mainstream Renewable Power und Aker Clean Hydrogen.

Alphabet (Mehrheitsbeteiligungen), Holding der vormaligen Google LLC, die als Tochterunternehmen weiter existiert. Insgesamt sind es über 10 Tochterunternehmen, die unter der Holding geführt werden. Über CapitalG z.B. wird in größere Technologieunternehmen in der Wachstumsphase investiert, mittlerweile wurden über 120 Investments getätigt. In Summe wurden über die Holding und deren Unternehmen über 200 Investmentbeteiligungen getätigt und über 200 Akquisitionen durchgeführt. Das Werbegeschäft über Google und auf YouTube bleibt aber nach wie vor für Alphabet auch in der Corona-Pandemie das lukrativste Geschäft. Der Umsatz stieg im vergangenen Quartal um 23,5% auf 56,9 Mrd. USD, dabei sprang der Gewinn um 43% auf 15,2 Mrd. USD. Die anderen Geschäftsbereiche unter dem Dach der US-Holdinggesellschaft wie Waymo (Autonome Fahrzeuge), Wing (Drohnenzustellungen), Verily (Healthcare) oder DeepMind (Künstliche Intelligenz) häuften im vergangenen Quartal einen Verlust von rund 1,14 Mrd. USD bei Umsätzen von 196 Mio. USD an. Die Umsätze sind dabei vor allem von Google Fiber (Netzzugang) und Verily erwirtschaftet worden. Alphabet kann das aber locker verkraften: Zum Ende des Jahres saß der Konzern nahezu auf Reserven von 137 Mrd.

deutlichen Ausbau des Softwaregeschäfts und der wiederkehrenden Umsätze auf mittlerweile über ein Drittel des Gesamtumsatzes.

Dell Technologies (Mehrheitsbeteiligungen) ist einer der führenden Anbieter im Bereich digitale Transformation. Mit über 30 Akquisitionen, darunter die Übernahme des Speicherspezialisten EMC für 67 Mrd. USD, und über 220 getätigten Investments ist Dell eine einzigartige Unternehmensfamilie geworden. Heute bietet Dell Gesamtlösungen und Services für Firmen, Regierungen und Städte, um deren digitale Zukunft aufzubauen und die IT zu transformieren. Das Unternehmen präsentierte zuletzt Rekordergebnisse, angetrieben von einer Beschleunigung der Nachfrage nach zukünftigen digitalen Arbeitslösungen. Ein weiterer Kurstreiber waren diverse Spekulationen zur VMware Mehrheitsbeteiligung. Seit 14.04.2021 ist klar, die Unternehmen sollen unabhängig voneinander aufgestellt werden. Der Spin-Off ist für das vierte Quartal geplant und Dell will dadurch 9,7 Mrd. USD Erlösen. Zusätzlich stellt die Tochtergesellschaft Dell Technologies Capital einen weitgehend unbeachteten weiteren Unternehmenswert dar. Seit 2012 wurden über 190 Investments getätigt und mehrere erfolgreiche Exits durch Börsengänge oder Verkäufe begleitet, darunter z.B. Arista, DocuSign, Nutanix und Zscaler oder babblelabs, bluebox cloud und Bright Point Security.

Eines der am schnellsten wachsenden Unternehmen ist **EPAM Systems** (Buy and Build), ein globaler Anbieter für Software-Engineering und IT-Beratungsdienstleistungen mit Firmensitz in Newtown, Pennsylvania. Seit 1993 hat EPAM Systems sein Know-how genutzt, um eine weltweit führende Produktentwicklungs-, Digital Plattform Engineering- und Top-Agentur für Digital- und Produktdesign zu werden. EPAM verfolgt mit 19 Akquisitionen dabei auch eine Buy and Build Strategie. Die globalen Teams von EPAM bedienen Kunden in mehr als 35 Ländern in Nordamerika, Europa, Asien und Australien. Als anerkannter Marktführer in mehreren Kategorien unter den weltweit führenden unabhängigen Forschungsagenturen war EPAM eines von nur vier Unternehmen, die seit 2013 jedes Jahr auf der Liste der 25 am schnellsten wachsenden öffentlichen Technologieunternehmen von Forbes aufgeführt wurden. EPAM wurde auch als das beste IT-Dienstleistungsunternehmen bei Fortune's eingestuft auf der Liste der 100 am schnellsten wachsenden Unternehmen in den Jahren 2019 und 2020.

Börsennotierte Beteiligungsunternehmen in Form von Beteiligungsgesellschaften, Holdings und Mischkonzernen sind nach wie vor eine noch unterrepräsentierte Anlageklasse. Das aktuell 40 Unternehmen umfassende Portfolio des Aktienfonds für Beteiligungsunternehmen bietet Investoren nachhaltiges Outperformancepotenzial aufgrund von 40 Profis, die in Summe über 5.000 indirekten Beteiligungen (Investments und Akquisitionen) halten und Werte schaffen - Investieren Sie mit uns gemeinsam in die Warren Buffetts der Welt!

USD. Das Unternehmen

Cisco Systems (Buy and Build) aus der Telekommunikationsbranche ist vor allem bekannt für seine Router und Switches zur Netzwerkausrüstung. In den vergangenen Jahren übernahm Cisco strategisch wichtige Firmen, die zum einen technologisch führend in ihren jeweiligen Marktsegmenten sind und zum anderen das Produkt-Portfolio sinnvoll ergänzen sowie die Marktführerschaft weiter ausbauen.



Ihr Gunter Burgbacher und das gesamte AFB-Team

Aktuelle Informationen finden Sie hier:

Factsheet Institutionell

Factsheet Privatanleger



Kurzvideo zum Fonds mit Fondsmanager Gunter Burgbacher auf der Investment & More Roadshow

[Link zum Video](#)

Besuchen Sie auch die Newsseite zum Fonds: <https://afb-fonds.de/news>, dort finden Sie aktuelle und lesenswerte Veröffentlichungen aus dem Bereich der Beteiligungsunternehmen.

FondsDISCOUNT.de

Viele Unternehmen mit einer Historie von über 100 Jahren
(16. März 2021)

Interview Gunter Burgbacher mit der Redaktion von FondsDISCOUNT [Mehr...](#)



Analyse: Aktienfonds für Beteiligungsunternehmen (AfB) (Ausgabe 02/2021)

Fondsanalyse zum AfB von Ulrich Busch, Leiter der institutionellen Vermögensverwaltung von Baumann & Partner S.A. in Luxemburg. [Mehr...](#)



Beteiligungsunternehmen und ihre Strategien (Ausgabe 12/2020)

Börsennotierte Beteiligungsunternehmen in Form von Beteiligungsgesellschaften, Holdings und Mischkonzernen sind eine attraktive und unterrepräsentierte Anlageklasse. [Mehr...](#)



Clever investieren in Fonds - Fonds, der nur in Beteiligungsfirmen investiert - "Als würden 40 Profis für Sie arbeiten" (08.10.2020)

Hören Sie das gesamte Interview auf [Börsen Radio hier...](#)

Private Banker

Das Vermögensverwalter eMagazin

Sonderausgabe der Fondsboutiquen 2020 (September 2020)

Gönnen Sie sich einen Einblick hinter die Kulissen des AfB und die Geschichte des Fonds und Fondsmanager Gunter Burgbacher. [Mehr...](#)

IMPRESSUM

Haberger AG | Nördliches Schloßrondell 10 | 80638 München | www.vvo.de

Falls Sie keinen Newsletter mehr erhalten möchten, können Sie sich [hier abmelden](#).